



## **Protokoll 24. Lenkungsgruppensitzung**

---

Donnerstag, 02.09.2020 9 – 12 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Rüdenau



<b>Zweck</b>	<p>Die Odenwald-Allianz ist eine Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus sieben Kommunen des südlichen Landkreises Miltenberg, die durch interkommunale Zusammenarbeit die Lebensqualität im Allianzgebiet verbessern will.</p> <p>Es finden ca. alle zwei Monate sog. Lenkungsgruppensitzungen statt, um sämtliche kommunalen Vertreter über den aktuellen Stand der verschiedenen Projekte in Kenntnis zu setzen, Handlungsentscheidungen zu treffen sowie neue Tätigkeitsfelder zu besprechen. Verantwortlich für die Koordination der interkommunalen Projekte ist die Stelle des Allianzmanagers.</p>
<b>Gastgeber</b>	Fr. Bgmin. Wolf-Pleißmann ( <i>Rüdenau</i> )
<b>Teilnehmer</b>	<p>Hr. Bgm. Distler (<i>Laudenbach</i>) • Hr. Bgm. Haseler (<i>Weilbach</i>) • Hr. Bgm. Kahlert (<i>Miltenberg</i>) • Hr. Bgm. Repp (<i>Schneeberg</i>) • Hr. Bgm. Schmitt (<i>Amorbach</i>) • Hr. Bgm. Schwab (<i>Kirchzell</i>) • Hr. Hemmelmann (<i>Regierung Unterfranken</i>) • Hr. Kolb (<i>Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken</i>) • Hr. Wosnik (<i>Kreisbaumeister Miltenberg</i>) • Allianzmanager Hr. Gaub (<i>Odenwald-Allianz</i>)</p>
<b>Referenten</b>	Hr. Bgm. Winkler ( <i>Eichenbühl</i> ) • Hr. Schirmer ( <i>Eichenbühl</i> )

<b>Tagesordnungspunkte</b>
1. <a href="#">Aktuelle Projekte in Rüdenau</a>
2. <a href="#">Vorstellung Eichenbühl</a>
3. <a href="#">Neustart Kultur</a>
4. <a href="#">Immobilienbörse und Leerstandmanagement</a>
5. <a href="#">In jedem Alter gesünder</a>
6. <a href="#">Odenwald Gesundheitspass</a>
7. <a href="#">Gesundheitszentren</a>

<b>Festgelegte Aufgaben der Lenkungsgruppensitzung</b>			
<b>Projekt</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Frist</b>
<a href="#"><u>Vorstellung Eichenbühl</u></a>	Angebot für eine Fortschreibung anfragen	Hr. Bgm. Schmitt	05.10.2020
<a href="#"><u>Immobilienbörse und Leerstand-management</u></a>	Organisation einer Produktvorstellung	Hr. Gaub	01.12.2020
	Organisation von Schulungen	Hr. Gaub	31.12.2020
	Durchführung einer Eigentümerbefragung	Kommunen der Odenwald-Allianz mit entsprechendem Bedarf	31.03.2021
<a href="#"><u>In jedem Alter gesünder</u></a>	Organisation der Ergebnispräsentation	Hr. Gaub	27.10.2020
<a href="#"><u>Odenwald Gesundheitspass</u></a>	Vertreter einer Krankenkasse zur nächsten LGS einladen	Hr. Gaub	01.12.2020

1. Aktuelle Projekte in Rüdenuu		Ref.: Fr. Wolf-Pleißmann
<b>Inhalt</b>	<p><b><u>Feuerwehrhaus</u></b></p> <p>In der Gemeinde Rüdenuu soll die örtliche Feuerwehr ein neues Gebäude erhalten.</p> <p><b><u>Sporthalle</u></b></p> <p>Die Gemeinde hat die Sporthalle des TV Rüdenuu übernommen. Diese soll zur Sport- und Kulturhalle erweitert und modernisiert werden.</p> <p><b><u>Mehrgenerationen-Sportgeräte</u></b></p> <p>Am Winnengraben werden Mehrgenerationen-Sportgeräte aufgestellt, die durch das Regionalbudget 2020 gefördert werden.</p>	

2. Vorstellung Eichenbühl		Ref.: Hr. Winkler
<b>Inhalt</b>	<p>Die Gemeinde Eichenbühl überlegt, einer interkommunalen Allianz beizutreten. Eine länderübergreifende Allianzgründung mit Kommunen aus Bayern und Baden-Württemberg ist im Vorfeld gescheitert.</p> <p>Herr Winkler stellt kurz einige Rahmendaten der Kommune vor, wobei er auf die strukturelle Ähnlichkeit zu manchen Allianz-Kommunen eingeht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fünf Ortsteile: Guggenberg, Heppdiel, Pfohlbach, Riedern und Windischbuchen</li> <li>• 2.493 Einwohner (Stand 30.06.2020), davon ca. 1.800 Einwohner im Hauptort</li> <li>• Forstfläche Kommune: 864,2 ha</li> <li>• Forstfläche private Waldbesitzer: 591,8 ha</li> <li>• Konsolidierungsphase</li> <li>• 1 Grundschule (wird erweitert, inkl. Mittagsbetreuung)</li> <li>• Kindertagesstätte (zweizügiger Kindergarten und eine Kinderkrippengruppe. Eine weitere Kinderkrippengruppe ist für 2021 geplant)</li> </ul> <p>Herr Schmitt erklärt, dass die gemeinschaftlichen Kosten nach einem Verteilungsschlüssel geteilt werden: 50 % nach der Anzahl der Mitgliedskommunen und 50 % nach dem Einwohneranteil.</p> <p>Herr Kolb stellt das formelle Vorgehen vor: Sofern die Gemeinde Eichenbühl den Handlungsfeldern der Odenwald-Allianz zustimmt und ein Beitritt beschlossen wurde, muss sowohl ein Antrag an die Odenwald-Allianz gestellt werden als auch an das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken (ALE Unterfranken), mit Bitte um Stellungnahmen.</p> <p>Die Aufnahme einer Gemeinde, macht eine Fortschreibung des ILEK notwendig. Diese müsste über eine Ausschreibung an ein Planungsbüro vergeben werden. Die Kosten hierfür würde in diesem Fall die Gemeinde Eichenbühl übernehmen, hätte aber Anspruch auf Förderung durch das ALE Unterfranken.</p> <p>Herr Kolb erklärt, dass es auch die Möglichkeit besteht, erst bei der großen Evaluierung zur Odenwald-Allianz hinzuzustoßen. Hierbei würden die Kosten per Verteilungsschlüssel auf alle Allianz-Kommunen aufgeteilt. Auch die große Evaluierung wird vom ALE Unterfranken gefördert.</p>	

<b>Ergebnis/ Entscheidung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein Beitritt von Eichenbühl wird von den Allianz-Kommunen begrüßt.</li> <li>• 2 Vertreter der Kommune Eichenbühl werden zur Zwischen-Evaluierung in Klosterlangheim</li> <li>• Auf der Zwischen-Evaluierung am 5. und 6.10.2020 in Klosterlangheim soll auch die Frage einer Erweiterung der Gebietskulisse der Odenwald-Allianz diskutiert werden.</li> </ul>		
<b>To-Do</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Frist</b>
	Angebot für eine Fortschreibung anfragen	Hr. Bgm. Schmitt	05.10.2020

<b>3. Neustart Kultur</b>		Ref.: Hr. Gaub
<b>Inhalt</b>	<p>Mit dem Förderprogramm Neustart Kultur gibt der Bund Hilfestellung für die Wiederaufnahme und Aufrechterhaltung des Kulturbetriebs, der durch die Corona-Krise stark eingeschränkt wurde.</p> <p>Es handelt sich um mehrere Förderlinien. Auf diese haben wir <a href="#">auf unserer Homepage</a>, <a href="#">Facebook</a> und auf <a href="#">meine-news.de</a> aufmerksam gemacht.</p> <p>Hinweise über aktuelle Förderprogramme sollten auch direkt von den Kommunen, etwa über entsprechende Mailinglisten, an potenzielle Interessenten weitergeleitet werden.</p>	

<b>4. Immobilienbörse &amp; Leerstandmanagement</b>		Ref.: Hr. Wosnik, Hr. Gaub
<b>Inhalt</b>	<p>Herr Wosnik umreißt den Anwesenden kurz sein Aufgabengebiet:</p> <p>Als Kreisbaumeister leitet Herr Wosnik den <a href="#">Unternehmensbereich 5 Immobilien, Gebäudewirtschaft</a> (UB 5) des Landratsamtes. Dieser übernimmt für die Liegenschaften des Landkreises bspw. Neubau- und, Umbaumaßnahmen sowie den Gebäudebetrieb. Des Weiteren werden Kommunen beraten, etwa beim Bau von Außen- und Sportanlagen, Denkmalschutz und -pflege sowie Ortsentwicklung und -planung. Ein weiterer Themenbereich von Herrn Wosnik, ist das Thema Verkehr, insb. der Radverkehr (<a href="#">Radverkehrskonzept für den Landkreis Miltenberg - Kurzfassung</a>).</p> <p>Herr Wosnik betont, dass „Innen- vor Außenentwicklung“ ein wesentliches Planungsziel in der Stadtplanung ist und insofern Leerstandmanagement ein wichtiges Werkzeug ist, um diesem Planungsziel auch Rechnung tragen zu können.</p> <p>Alle Kommunen der Odenwald-Allianz besitzen ein Leerstandmanagement. Die Odenwald-Allianz verfügt auch über eine <a href="#">Online-Immobilienbörse</a>, auf die sechs der sieben Kommunen über eine Schnittstelle der AKDB Immobilien, die zum Verkauf stehen, einstellen können. Die Online-Immobilienbörse wurde in erster Linie mit Daten einer Eigentümerbefragung 2014/2015 gefüllt. Diese Maßnahme verlief erfolgreich: der Großteil der eingestellten Immobilien wurde veräußert.</p> <p>Darüber hinaus können Bürger*innen kostenlos Immobilienangebote und -gesuche in den Amts- und Mitteilungsblättern <a href="#">„Bayerischer Odenwald“</a> und <a href="#">„VG Kleinheubach“</a> einstellen.</p>	

	<p>In allen Gemeinden sind Eigentümerbefragungen vorgesehen, vorwiegend Eigentümer von Bauplätzen.</p> <p>In diesem Zuge weist Herr Hemmelmann darauf hin, dass sich Kommunen auch über die Möglichkeiten von Grundstückserwerb Gedanken machen sollten (<a href="#">vgl. TOP 2 Lenkungsgruppensitzung (LGS) vom 17.06.2020</a>).</p>		
<b>Ergebnis/ Entscheidung</b>	<p>Auf Grundlage der Rückmeldungen aus den kommunalen Verwaltungen (<a href="#">vgl. Aufgabenliste LGS 17.06.2020</a>), wurden folgende Beschlüsse gefasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisation einer Produktvorstellung durch die AKDB für verantwortliche Mitarbeiter aus den interessierten kommunalen Verwaltungen</li> <li>• Darauf aufbauend: Organisation von Schulungen zur Software des Leerstandmanagements und der Immobilienbörse für kommunale Verwaltungen mit entsprechendem Bedarf.</li> <li>• Durchführung einer erneuten Eigentümerbefragung</li> </ul>		
<b>To-Do</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Frist</b>
	Organisation einer Produktvorstellung	Hr. Gaub	01.12.2020
	Organisation von Schulungen	Hr. Gaub	31.12.2020
	Durchführung einer Eigentümerbefragung	Kommunen der Odenwald-Allianz mit entsprechendem Bedarf	31.03.2021

<b>5. In jedem Alter gesünder</b>				<i>Ref.: Hr. Gaub</i>
<b>Inhalt</b>	<p>Diese Bedarfsermittlung zum Thema „Primärprävention“ (Krankheitsvorbeugung), mit den Themen Bewegung, Ernährung, Stress- und Suchtprävention, soll als Grundlage für zukünftige Projekte dienen.</p>			
<b>Ergebnis/ Entscheidung</b>	<p>Die Befragungsergebnisse werden am 27.10.2020, um 14 Uhr, im Alten Rathaus Miltenberg vorgestellt.</p>			
<b>To-Do</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Frist</b>	
	Organisation der Ergebnispräsentation	Hr. Gaub	27.10.2020	

<b>6. Odenwald Gesundheitspass</b>				<i>Ref.: Hr. Gaub</i>
<b>Inhalt</b>	<p>In den Kommunen Amorbach und Schneeberg wird der „Odenwald Gesundheitspass“ eingeführt. Damit soll Mitarbeitern ein Anreiz für gesünderes Verhalten gegeben werden.</p> <p>Herr Gaub teilt mit, dass Herr Eberhard Merten, der als Datenschutzbeauftragter mehrerer Allianz-Kommunen bestellt wurde, in einem Gespräch mit Frau Lena Hennesthal (Personalabteilung Stadt Amorbach) keine Bedenken geäußert hat. Grundlage hierfür ist, dass bspw. jeder Mitarbeiter der Stadt Amorbach ein Informationsschreiben bzgl. „Datenschutzhinweisen im Zusammenhang mit dem Beschäftigungsverhältnis gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO“ unterschreiben muss. Des Weiteren werden nur wenige personenbezogene Daten verarbeitet: Name, Punktzahl. Die getätigten Aktivitäten werden anonymisiert und aggregiert verarbeitet und dargestellt.</p>			

	<p>Darüber hinaus weist Herr Gaub darauf hin, dass sich die Kosten für die Preise (Sachbezüge) gemäß <a href="#">§ 8 Abs. 2 Satz 11 EStG</a> im Rahmen von bis zu 44 € / Monat bewegen sollten.</p> <p>Herr Schwab teilt mit, dass er diese Initiative auf der nächsten Personalversammlung des Marktes Kirchzell vorstellen wird.</p> <p>Herr Gaub merkt an, dass der „Odenwald Gesundheitspass“ komplementär zu anderen Aktionen zur betrieblichen Gesundheitsförderung gesehen werden muss. Aus diesem Grund schlägt er vor, Vertreter einer Krankenkasse einzuladen und das Konzept eines Gesundheitstages in der nächsten LGS vorzustellen.</p> <p>Herr Kahlert fragt, ob es eine Möglichkeit gibt, „<a href="#">JobRad</a>“ für alle Mitarbeiter der kommunalen Verwaltung anzubieten. Dies wird verneint.</p> <p>Herr Schmitt erwähnt, dass er die örtliche Sparkasse und VR Bank angefragt hat, ob ein Angebot für Mitarbeiter der kommunalen Verwaltungen erstellt werden könnte.</p>		
<b>Ergebnis/ Entscheidung</b>	<p>Zum nächsten Treffen sollen Vertreter einer Krankenkasse eingeladen werden, um ihr Konzept eines Gesundheitstages vorzustellen.</p>		
<b>To-Do</b>	<b>Aufgabe</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Frist</b>
	Vertreter einer Krankenkasse zur nächsten LGS einladen	Hr. Gaub	01.12.2020

<b>7. Gesundheitszentren</b>		<i>Ref.: Hr. Haseler, Hr. Schmitt, Hr. Kahlert</i>	
<b>Inhalt</b>	<p><b>Amorbach</b></p> <p>Herr Schmitt berichtet von der Durchführung der ersten Veranstaltungen der Maßnahme „Campus GO – Kooperation“, das über das Regionalbudget 2020 gefördert wird.</p> <p>Herr Schmitt erzählt, dass vor einiger Zeit kein Arzt eine Weiterbildungsberechtigung hatte, um Medizinstudenten in der Famulatur zu begleiten. Mittlerweile haben 3 Ärzte diese Weiterbildungsberechtigung.</p> <p>Die <a href="#">DIOMEDES GmbH</a> ist für die Projektierung verantwortlich, des Weiteren wurde das Planungs- und Bauunternehmen <a href="#">Mörk GmbH &amp; Co. KG</a> mit der Erstellung eines Entwurfs für die Immobilie auf dem Gelände der alten Gärtnerei beauftragt. Dieser Entwurf wurde dem Landratsamt vorgestellt. Der Abbruch der alten Gärtnerei ist für Winter 2020 vorgesehen. Baubeginn soll 2021 erfolgen.</p> <p>Die nächsten Schritte sind die Klärung der Projektträgerschaft sowie das Schließen von Vorverträgen mit den interessierten Medizinerinnen.</p> <p><b>Weilbach</b></p> <p>Die Patientenzahlen sind aufgrund der Corona-Krise zurückgegangen, da insb. die Vorsorgeuntersuchungen zurückgestellt wurden.</p> <p>Mit Blick auf eine gemeinsame Organisation der drei Gesundheitszentren Amorbach, Miltenberg und Weilbach besteht Interesse, sich einem größeren Kooperationsverbund anzuschließen.</p>		

**Miltenberg**

Die Stadt befindet sich in der Sortierungsphase. Herr Kahlert erklärt, dass erst Gespräche mit verschiedenen Akteuren stattfinden müssen.

Herr Schmitt schlägt vor, die niedergelassenen Ärzte in Miltenberg von Seiten der Odenwald-Allianz zu einer Veranstaltung einzuladen und ihnen die Ziele der Allianz hinsichtlich der Gesundheitszentren näher zu bringen. Dieser Termin könnte im Herbst 2020 stattfinden.